Zehnte Tenniswoche in Hengersberg war ein großer Erfolg

Hengersberg. (da) Unter der bewährten Organisation von Sigi Sterr fand heuer zum zehnten Mal (nur 2010 wurde wegen des Hallenbaus eine Pause eingelegt) zu Beginn der Sommerferien die Tenniswoche des TC Hengersberg über vier Tage statt.

Die 51 zwischen fünf und 14 Jahren alten Teilnehmer wärmten sich jeden Tag mit Fang- und Laufspielen auf, bevor dann auf den Plätzen das eigentliche Programm begann. Nach der Einteilung in Kleinfeld-, Midcourt und Großfeldgruppen wurden auf spielerische Art Technik und Taktik, motorische Fähigkeiten und Koordination gefördert, wobei die Teamfähigkeit durch Staffelwettbewerbe nicht zu kurz kam. Am Abschlusstag wurden die Kinder nach verschiedenen Disziplinen in Teamwettkämpfen mit einer Verlosung von Sachpreisen sowie von Karl-Heinz Ströbl gesponserten und gegrillten Hamburgern belohnt. Sigi Sterr, der bereits 25 Jahre vorher mit der Idee und Durchführung von Tenniswochen einen wichtigen Eckstein der Jugendförderung initiiert hatte, wurde von vielen jungen Vereinstrainern wie Dani Wandinger, Kathi Greilinger, Nicole Berger oder Adrian Preisinger unterstützt, die selbst zehn Jahre davor als „Zwergerl" teilgenommen hatten und jetzt ihr Können weitergaben.

Auch Annette Schwiewanger und Simone Berger, die heute aus der Damenmannschaft nicht mehr wegzudenken sind, halfen tatkräftig, während für die kleinsten Teilnehmer, Diana Preisinger und Lukas Rauch, die abwechslungsreiche Gestaltung übernahmen.

Den Einsatz für die Nachwuchsarbeit im Verein rundeten Alex Lehner, Martin Thaler und Roman Preisinger ab, die sich eigens für die Tenniswoche Urlaub genommen hatten. Nach dem erfolgreichen Abschluss der Woche war man sich auch im Hinblick auf die Zukunft einig: „Mach´s noch einmal, Sigal !"